

Hochzeit im Grünen

In manchen Kirchen heiraten Ehepaare besonders gern. Die Ausstrahlung macht's: Besonders feierlich sind alte Kirchen, mit idyllischer Umgebung locken Landkirchen. Oder gleich unter freiem Himmel? Verena und Martin W. haben beides kombiniert. Sie heirateten in der Weidenkirche Pappenheim.

Ein wenig aufgeregt warten Martin und Verena in der Sonne, er im dunkelblauen Anzug, sie im Spitzenkleid mit leichter Schleppe. Gleich beginnt ihr Hochzeitsgottesdienst mit dem Einzug in die Kirche. Doch statt in dunkle, kühle Kirchenmauern schreiten die beiden vorbei an rascheln- den Blätterwänden, durch die gold-grün- gesprenkelte Sonnenstrahlen fallen.

Die Weidenkirche, von der Evan- gelischen Jugend Bayern im mittelfränk- ischen Pappenheim erbaut, ist eine leben- dige Kirche: Seit 2007 wächst das Gotte- shaus jedes Frühjahr neu gen Himmel, treibt junge Zweige und Blätter aus, bis es im Sommer voll begrünt zu schattigen Got- tesdiensten einlädt. Im Herbst bekommen die Wände erste Löcher, bevor die Kirche den Winter über kahl ruht – bis zum näch- sten Frühling.

Verena war 2007 selbst aktiv bei der Evangelischen Jugend und hat die Weidenkirche mitaufgebaut. »Jeden Tag mussten wir eine Eimerkette zur hundert



Hochzeitskuss unterm Blätterdach
Foto: Probst

Meter entfernt fließenden Altmühl bilden, um die frischen Triebe zu wässern«, er- innert sich die Kommunikationswissen- schaftlerin. Klar, dass sie ihren Hochzeits- gottesdienst hier feiern wollte, mit Blick auf den freien Himmel.

Besondere Orte für das schönste Fest des Lebens sind gefragt. Schlosskapel- len, idyllische Landkirchen, Kathedralen, oder aber Orte unter freiem Himmel: ein Seeufer, eine Alm, ein Weingut. Der Vorteil der Weidenkirche liegt auf der Hand: Sie ist eine richtige Kirche und trotzdem Teil der Natur. Für Verena Waßink ist sie außerdem ein Symbol für den Glauben. »Auch der Glaube wächst«, sagt sie, »man- chmal kommen vielleicht ein paar dürre Äste dazu, wenn es uns nicht so gut geht – aber wenn wir genug Hoffnung und Kraft schöpfen können, dann wird unser Leben auch wieder voller und grüner und leben- diger.«

*Von Christian Probst und Susanne Schröder
(Artikel gekürzt)*

Auszug aus dem neuen THEMA-Magazin »Wir heiraten! Ratgeber für die kirchliche Trauung und das Leben zu zweit«. Erhältlich für nur 4,50 € unter: (089) 121 72 - 0, thema@epv.de und shop.sonntagsblatt.de

Einzelverkaufspreis zzgl. mengenabhängiger Versandkosten.

Sonntagsblatt THEMA erscheint im

Evangelischen Presseverband für Bayern e.V. | Birkerstr. 22 | 80636 München

Sonntagsblatt

THEMA

Hochzeit im Grünen

In manchen Kirchen heiraten Ehepaare besonders gern. Die Ausstrahlung macht's: Besonders feierlich sind alte Kirchen, mit idyllischer Umgebung locken Landkirchen. Oder gleich unter freiem Himmel? Verena und Martin W. haben beides kombiniert. Sie heirateten in der Weidenkirche Pappenheim.

Ein wenig aufgeregt warten Martin und Verena in der Sonne, er im dunkelblauen Anzug, sie im Spitzenkleid mit leichter Schleppe. Gleich beginnt ihr Hochzeitsgottesdienst mit dem Einzug in die Kirche. Doch statt in dunkle, kühle Kirchenmauern schreiten die beiden vorbei an rascheln- den Blätterwänden, durch die gold-grün- gesprenkelte Sonnenstrahlen fallen.

Die Weidenkirche, von der Evangelischen Jugend Bayern im mittelfränkischen Pappenheim erbaut, ist eine lebendige Kirche: Seit 2007 wächst das Gotteshaus jedes Frühjahr neu gen Himmel, treibt junge Zweige und Blätter aus, bis es im Sommer voll begrünt zu schattigen Gottesdiensten einlädt. Im Herbst bekommen die Wände erste Löcher, bevor die Kirche den Winter über kahl ruht – bis zum nächsten Frühling.

Verena war 2007 selbst aktiv bei der Evangelischen Jugend und hat die Weidenkirche mitaufgebaut. »Jeden Tag mussten wir eine Eimerkette zur hundert



Hochzeitskuss unterm Blätterdach
Foto: Probst

Meter entfernt fließenden Altmühl bilden, um die frischen Triebe zu wässern«, erinnert sich die Kommunikationswissenschaftlerin. Klar, dass sie ihren Hochzeitsgottesdienst hier feiern wollte, mit Blick auf den freien Himmel.

Besondere Orte für das schönste Fest des Lebens sind gefragt. Schlosskapellen, idyllische Landkirchen, Kathedralen, oder aber Orte unter freiem Himmel: ein Seeufer, eine Alm, ein Weingut. Der Vorteil der Weidenkirche liegt auf der Hand: Sie ist eine richtige Kirche und trotzdem Teil der Natur. Für Verena Waßink ist sie außerdem ein Symbol für den Glauben. »Auch der Glaube wächst«, sagt sie, »manchmal kommen vielleicht ein paar dürre Äste dazu, wenn es uns nicht so gut geht – aber wenn wir genug Hoffnung und Kraft schöpfen können, dann wird unser Leben auch wieder voller und grüner und lebendiger.«

*Von Christian Probst und Susanne Schröder
(Artikel gekürzt)*

Auszug aus dem neuen THEMA-Magazin »Wir heiraten! Ratgeber für die kirchliche Trauung und das Leben zu zweit«. Erhältlich für nur 4,50 € unter: (089) 121 72 - 0, thema@epv.de und shop.sonntagsblatt.de

Einzelverkaufspreis zzgl. mengenabhängiger Versandkosten.

Sonntagsblatt THEMA erscheint im

Evangelischen Presseverband für Bayern e.V. | Birkerstr. 22 | 80636 München

Sonntagsblatt

THEMA